



Nürnberg, 30.03.2023

PRESSEMITTEILUNG

China schreibt anders – Vortrag von Prof. Dr. Lothar Ledderose

Am 13. April begrüßt das Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen Prof. Dr. Lothar Ledderose zu einem Vortrag zum Thema „China schreibt anders“.

Prof. Dr. Ledderose ist einer der bedeutendsten Forscher chinesischer Kunstgeschichte weltweit und hat außergewöhnliche Beiträge zur Forschung im Bereich asiatischer Kunstgeschichte geleistet. Seine Arbeiten zu chinesischer Schrift und Kalligraphie spielen eine sehr wichtige Rolle im Korpus der Publikationen über diese Themen. Zu seinen zahlreichen Publikationen, die weltweit zu den wichtigsten fachspezifischen Lektüren zählen, gehören unter anderem „Palastmuseum Peking. Schätze aus der Verbotenen Stadt“, „Jenseits der Grossen Mauer. Der erste Kaiser von China und seine Terrakotta-Armee“, „Ten Thousand Things: Module and Mass Production in Chinese Art“ und „China schreibt anders“.

Darüber hinaus leitet Prof. Dr. Ledderose das Projekt „Buddhistische Steinschriften in Nordchina“, in dessen Rahmen Wissenschaftler aus aller Welt gemeinsam buddhistische Inschriften, die teilweise auf meterhohe Felswände gehauen und in die architektonische Gestaltung von Höhlentempeln integriert wurden, erforschen.

Für seine herausragenden Arbeiten zur Geschichte ostasiatischer Kunst und seine innovativen Beiträge zur Rolle dieser Kunst auf der Welt wurde er im Jahr 2005 mit dem Balzan-Preis für Kunstgeschichte Asiens ausgezeichnet

Datum: Donnerstag, 13.04.2023, 18:00 Uhr

Ort:

Konfuzius-Institut Nürnberg-Erlangen, Virchowstr. 23, 90409 Nürnberg (ohne Anmeldung)

oder

Online (Anmeldung über www.konfuzius-institut.de oder direkt über Zoom:

https://us02web.zoom.us/webinar/register/WN_kEv5hf_XSCCplvMEW6HTxA)

Ansprechpartnerin am Konfuzius-Institut:

Dr. Yan Xu-Lackner, Direktorin des Konfuzius-Instituts Nürnberg-Erlangen

E-Mail: xu@konfuzius-institut.de, Telefon: 0911-923 182 25